

Aus der Heimat

Wer kann da widerstehen?

Burgemein. Die Männer sind knapp, flotte Tänzer noch mehr. Wer will es da unteren tanzen? Die jungen Damen werden wohl sie mit allem Nachdruck auf ihren Mädchenball hinweisen. Wola zieht nicht mehr. Darum schickten sie in die Gefilde der Weese und erließen im Verein mit dem Vort folgende nette Einladung:

Achtung! Mädchenball, Achtung!
An die Burken von nah und fern,
Sei nun getroffen da liebes Herz,
Es kommt der Tag der Liebe,
Der weckt zur Liebe allerwärts
Der Schlusht grüne Triebe.
Des Jenes Sonnenlicht bringt Wohlgeschall
Und lenkt sein zum Treiben
Und kommt da her zum Mädchenball,
Sollt ihr allein nicht bleiben,
Der Strahl der Lieb' weht allerwärts
Der Schlusht grüne Triebe.
Zu unsern Mädchenball der Tanz und Scherz
Kommt auch für dich her der Liebel
Die jungen Mädchen von Burgemein.

Keine Maifester im Leunawert.

Merseburg. Wie verlautet, hat die Mitbewerzung über die Arbeitszeit am 1. Mai in den Leunawerten die Zweibrütel-Maifeste nicht ergeben, so daß keine Arbeitsruhe eintritt.

Ein Sängergau Anstruktal.

Nosleben. In Sängertreibern unseres Ortes und seiner Umgebung ist der Wunsch laut geworden, die Vereine der Anstruktal, die sich als Aufgabe die Pflege des deutschen Liedes gestellt haben, zu einem Verband zusammenzuführen. Zu diesem Zweck waren am vergangenen Sonntag Vertreter des Leunawertener Sängerbundes, an den der Anstruktal geplant ist, zu einer Vorbereidung in Nosleben erschienen. Herr Oberstudienrat Dr. Grütner, Vorsitzender des Gau's Halle a. S., legte in einem Referat die idealen und praktischen Vorteile des Anschlusses dar, und Herr Max Schöke, Vertreter des Vereinschiffes des Gau's, sprach über die Rechte und Pflichten, die die Mitglieder des Gau's hätten. An der darauf folgenden Aussprache wurden dann mit den Vorstandsmitgliedern der hiesigen Sängervereine die ersten erforderlichen Schritte zur Gründung eines Sängergau's „Anstruktal“ beraten. Gleich in dem nächsten Tag werden die Vorstände der in Betracht kommenden Vereine zu einer Besprechung in dieser Sache eingeladen werden.

Großmütterchen als „blinder Johanni“.

Sega 8. Frantzenhausen. Welche Mühsal bei der Suche und Verfolgung des Raubmörders, des sogenannten „blinden Johanni“, vorantreiben, zeigt ein Bericht im Wapptal vom dem Wege nach Gallingen. Der Gesandte soll sich in der Gegend des Südbahns in Verkleidung einer Frau umhertreiben. Auf ein solches Gerücht hin, der Gesandte sei auf dem Wege gefahren worden, bewaffnete sich eine Schär hiesiger Einwohner mit Knütteln und Mithgabeln, um den blinde Johanni zu fangen. Von weitem schon wurde er gefolgt; doch entpuppte sich der Unsuspecte als ein harmloses, altes Mütterchen aus Frantzenhausen. Nachdem schickte man die „Gewehre“ und zog heimwärts ohne den gefährlichen Verbrecher.

Scheunenbrand durch Blitschlag.

Seringen. Eine Feldscheune der Firma Scheider u. Sohn ist durch Blitschlag vollständig niedergebrannt. Die darin befindlichen Strovvorräte und 500 Zentner Seidlingsrüben wurden vom Feuer vernichtet.

Dammbruch.

Merseburg. Montagabend ereignete sich an der Gorthardsbrücke ein regelrechter Dammbruch. Die am Leich errichteten aus Frantzenhausen nach Gallingen zu hohen Wehrbrücken. In hartem Strom rauhste das Wasser sofort in das Klüftel und überflutete weithin die umliegenden Auenflächen.

Schiffahrt. (Gewitter.)

Die am Sonntag plötzlich einsetzende Temperaturerhöhung bis +28 Grad wurde durch einen orkanartigen, harten Glau aufwirbelnden Wind etwas gelindert. Am Montag wieder große Wärme mit schwächerem Wind. In der Nacht gegen 10 Uhr, entfiel sich über unserer Gegend ein heftiges Gewitter, das aber wenig Schaden anrichtete. Mehrmals konnte festgestellt werden, daß der Blitz in die Fernleitungen gefahren war. Der lange erhoffte Regen war ergebnislos. Eine angenehme Abkühlung trat ein.

Braunroth. (Schwere Gewitter)

singen hier und in der Umgebung am 27. August, nach gegen 6 Uhr plötzlich nieder. Fast überall war Brand mit dem Großen Regenmengen gingen bei Reisobst und Kammstich nieder. Das Wasser drang stellenweise in die Ställe. Viele Dörfer dagegen haben noch keinen Regen bekommen.

men, so daß die große Dürre weiter besteht. — Die Auslegung mit Karstoffeln hat begonnen, leider aber bis jetzt, z. in die Meiden nicht gut gehalten. Hellenweise hat Frost und Hagel geschadet.

Singebogel vom Hagel erschlagen.

Stenroder. Das Gewitter am Montagabend überflutete unsern Ort mit heftigen Regenschau und kaltem Regen. Überflutet waren die Zwischen Gäßchen und Straßenecke, die sich ein See aus, der den Verkehr bis heute unmöglich machte. Viele Singebogel wurden von den Hagelsteinen erlegt und getötet.

Bürgermeisterwahlen.

Gangerhausen. In der Stadtratsordnungsung wurde Bürgermeister Dr. Becker aus Löwen in Schleien mit den 12 Stimmen der bürgerlichen Fraktion zum 1. Bürgermeister gewählt. Die beiden Vorkandidaten hatten fünf Stimmen erhalten.

Ullrich. Die Stadtratsordnungsung fand nochmals im Zeichen der Bürgermeistereiwahl. Die Wahlberechtigte gab bekannt, daß die vorige Wahl in Folge eines Formfehlers ungültig sei und deshalb nochmals zur Wahl geordert werden müßte. Man einigte sich dahin, die Kandidaturen der vorigen Wahl aufrecht zu erhalten. In der nächsten Sitzung ergab sich dann Dr. Becker 12 Stimmen, Dr. Reuter-Sangerhausen 7 Stimmen, Dr. Reuter-Sangerhausen fünf damit endgültig als gewählt.

Entwägung der Lichtstrompreise.

Querfurt. Mit Wirkung ab 1. Mai wird das Elektrizitätswert Kreis Querfurt die Lichtstrompreise um 10 Prozent ermäßigen. Am Jahresabschluß wird, so gibt das Wert bekannt, bis 15 Prozent Rabatt gewährt.

Die Wohlfahrtsvereine in Mansfelder Saalkreis.

Jeder achte Einwohner unterhaltungsbedürftig.

Gesetz. Der zweite Sonntag der Reichsgesundheitswoche in Mansfelder Saalkreis wurde eingeleitet durch eine Kreisversammlung der Jugendpflege. Einbrennt Semprid, sprach über „Gesunde Jugend, gesundes Volk“. In der Ansprache legte der Direktor des Kreiswohlfahrtsamtes Guder in Zahlen den Stand der Wohlfahrtsvereine in Mansfelder Saalkreis dar. Geboren werden durchschnittlich jährlich 2500 bis 3000 Kinder; durch sind etwa 400 unheilbar. Große Summen müssen dafür ausgegeben werden, im Jahre 10 000 bis 12 000 Mark. Tuberkulosekranken Veronen gibt es im Saalkreis 1200 bis 1500. In großjähriger Weise hat der Kreis Mittel zur Verfügung gestellt, um die Geborenen im Gesundheits- und Genuß haben zu lassen, ungefähr 8000 Mark. 1500 Kriegsbeschädigte, darunter 300 Schwerkrankenbeschädigte, sind im Saalkreis vorhanden, ferner 2500 Kriegsbeschädigte und eine große Anzahl Waisen. 20 000 Mark Unterstützung werden für sie jährlich gezahlt. Im Jahre 1925 sind 180 Kriegswunden eingeleitet worden. Ferner stehen 800 Kleinrentner, 1300 Sozialrentner und 175 Gefesselt unter der Kontrolle des Kreiswohlfahrtsamtes. Für die Kleinrentner werden 12 000 Mark, für Sozialrentner 150 000 Mark und für die Gefesseltrenten 98 000 Mark benötigt. Für die Kriegsfürsorge werden jährlich 8 bis 12 000 Mark ausgegeben. Rechnen wir noch die Erwerbslosigkeit dazu, etwa 1400 Hauptunterstützungsempfänger und 3 bis 4000 Angehörige, so können wir zu dem Gesamtergebnis, daß in Mansfelder Saalkreis etwa jeder achte bis achte Einwohner unterhaltungsbedürftig ist.

Reste einer longobardischen Siedlung?

Sömlich (Altmark). Ein Landwirt stieß beim Pflügen eines Ackers am Ausgang des Dorfes auf Steine. Beim Nachgraben wurde eine Wohnstätte altergermanischer Leprungs festgestellt. Die zerstreuten Steine und Ziersteine zeigten deutlich die Merkmale an. Als Urnenreste wurden gefunden. Anknüpfend handelt es sich um eine longobardische Siedlung aus der Zeit um Christi Geburt.

Reiherhefte.

Salzau. Viele Wanderer und Naturfreunde lenken ihre Schritte bei einem Aufenthalt in der Reihinger Heide zu den Reiherheften in den Tagen 23 und 25 der Staatsferien. Dort trifft man eine große Reiherkolonie. Die Reiher sind bereits vor längerer Zeit zurückgekehrt und schon mit dem Frühlingsgefühl. Es wird nicht mehr lange dauern, dann schlüpfen die jungen Reiher aus und nach kurzer Fütterung fliegen sie mit ihren Eltern bei Eibenerhebung zu, am Anfang zu sehen. Sie fliegen dann und man kann sie nicht, bis sie im Frühjahr fortziehen.

Professor Dr. Otto Henker 7.

Jena. Im 52. Lebensjahr verstarb hier der Leiter der Abteilungen für Brillen- und medizinisch-optische Instrumente der Carl Zeiss-Werke,

Professor Dr. Otto Henker. Mit ihm verliert die deutsche Wissenschaft eine Autorität ersten Ranges auf dem Gebiete der ophthalmologischen Optik. Das heute würde ein Präzisionsinstrumentenbau der Weltberühmtheit, das Henker in erster Linie ihm als Verdienst anzurechnen werden. Er konzentrierte Schellwismittel für die verschiedensten Augenfehler. Mit Wori und Schmitt war er unermüdlich tätig, die verschiedenen Kreile mit den Ertrungensfähigkeiten, neuzeitliche Wissenschaft und Technik zum Wohle der sehkräftigen Menschheit bekannt zu machen. Sein Buch „Einführung in die Brillentechnik“ ist in englischer, französischer und holländischer Uebersetzung erschienen. Auf seine Initiative hin ist die Gründung der Staatlichen Optikerlehre in Jena, die wohl einzigartig dasteht und bald universelle Bedeutung gewinnen hat, durchzuführen. Er war Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Gesellschaften. Seine Verdienste würdigte die medizinische Fakultät der Universität Halle, dadurch, daß sie ihm im Jahre 1922 die Würde eines Dr. med. h. c. verlieh.

Ein gefährlicher Godel.

Ullrich 5. Erfurt. Ein gemeingefährlicher Godel hat sich in Erfurt zu dem Schenkelein. Einen solchen besch eine alleinstehende Witwe in dem Erfurter Landkreisleute Ullrich. Beim Führen sprang plötzlich der trügliche Hahn auf die Frau zu, zerflechte deren rechte Hand und lenkte sie nach unten. Das heftige Schreien schlugen. Mit Wille und Mut konnte das wütende Tier gebändigt werden. Er beschänte sein Verbrechen mit dem Lobe. Aber die verletzte Frau mußte vom Arzt behandelt werden.

Ueber 100 tödliche Verkehrsunfälle in einem Jahre.

Leipzig. Ueber 100 Tote in einem Jahr. Vom Polizeipräsidium wird eine lehrreiche Statistik über Verkehrsunfälle und Zusammenstöße veröffentlicht, die sich im Jahre 1925 in Leipzig ereignet haben. Danach waren 2143 Verkehrsunfälle und 976 Zusammenstöße der verbleibenden Zeit zu verzeichnen. Dabei trugen 2612 Personen Verletzungen davon; davon durch Kraftwagen allein 1002, durch Radfahrer 662. Uns Leben gehen 101 Personen, davon 2 durch eigenes Verschulden.

Räuber in den heizbaren Unterküden.

Chemnitz. Nach zweitägiger Verhandlung wurde der Mittäter in dem Raubverbrechen an der Poller u. Gen. die im Buchhändler Waide und in auch anderen Stellen des Ergebisses im Frühjahr 2, 3. heizbare Unterküden erwidert hatten, in denen sie die Beute ihrer zahllosen Raubzüge versteckt hatten, durch heftiges Verhör feststellen. Der Haupttäter Poller erhielt wegen schweren Rückfallbetrugs in 22 Jahren und anderer Verbrechen 2 Jahre Zuchthaus, der Angeklagte Walter 1 Jahr Zuchthaus und der Angeklagte Sternkopf 2 Jahre Zuchthaus und die Angeklagten Ungelmann und Guppel, letztere wegen Heherei, je 1 Jahr Gefängnis. Außerdem wurde bei den zu Zuchthausstrafe Verurteilten die Stellung unter Polizeiaufsicht ausgesprochen.

Wohnung am Brühlmann.

Wohnung am Brühlmann. Das Schmutzgericht verhandelte gegen die Süde Gila Behrens von hier wegen Diebstahls. Die Angeklagte hatte am Spätnachmittag des 25. November d. J. ihren Geliebten den Ingenieur Otto Eine aus Leipzig, mit dem sie seit zwei Jahren verlobt war, erschossen, weil Eine sie verlassen wollte. Eine war seit einiger Zeit verheiratet und mochte bei der Mutter der Behrens. Das Gericht sprach im Hinblick auf den Verbrechen, das die Angeklagte von Eine, für den sie ihren eigenen fähigen Verdienst opferte, um die Ehe der Behrens glücklich hinzuzuführen, mildernde Umstände an. Das Urteil lautet auf neun Monate Gefängnis, fünf Monate Unterhaltungsarbeit kommen in Anrechnung.

Blau. (Anfall.)

Der Bierhauer einer hiesigen Brauerei verunglückte hier dadurch erheblich, daß er beim Abladen von Bierfässen abzurufen und vom Wagen herabstürzte. Er zog sich gefährliche Kopfverletzungen zu und brach mehrere Rippen der rechten Brust. Man brachte ihn in die Elisabeth-Krankenhaus Halle.

Vögel. (Seltener Fund.)

Bei den Ausschachtungsarbeiten zur Kanalisation wurden in der Nähe der Apotheke eigenartig geformte Gebilde gefunden, die man für Teile eines vorhistorischen Tieres hielt. Ein Stück hat einem Raibspott täuschend ähnlich und Vögel glauben darin den Kopf eines Sauriers gefunden zu haben. Nach den Feststellungen des Herrn Prof. Dr. Walther in Halle handelt es sich jedoch um rein chemisch gebildete Schmelzen (Konkretionen), deren Form mit organischen Vorgängen nichts zu tun haben. Das Hauptstück der Funde ist in Halle aufgeführt. Das geologische Institut in Halle aufgeführt.

Schneepulver. (Das neue Oberamt.)

Das alte Polizeiamt des Oberamts August von Preußen, das sogenannte „Oberamt“, jetzt im Besitz der Firma O. Wenzel, ist nun seiner landwirtschaftlichen Bestimmung entzogen. Es war zerlegt und baulich. Als Ersatz ist jetzt auf der sogenannten „Lagerung ein Gebäude errichtet, der die amtliche Bezeichnung „Wenzelsche“ erhalten hat.

Merseburg. (Die Stadtratsordnungsung.)

Die Stadtratsordnungsung genehmigte den Beschluß einer Anleihe von 300 000 M. zum Ausbau des städtischen

Schulhofes und Beschloß die Errichtung eines Arbeitsamtesgebäudes.

Rede Schmitt. (Beginn der Theaterfession.) Im Monat Mai öffnet unser Goethe-Theater zum ersten Male wieder seine Pforten. Am Sonntag den 2. Mai wird der Goethe-Beitragverein Deutscher Ingenieure hier werden und eine Vorstellung veranstalten. Nicht lange danach — die bestimmte Zeit wird noch festgesetzt werden auch die hiesigen Theaterfessionisten des Lauchstädter Theatervereins stattfinden. Am 26. Juni plant das Merseburger Domgymnasium eine Aufführung. Der Besuch dieser Veranstaltungen wird sicherlich wege werden. Denn ein Ute und Otto Hof haben sich rehabilitiert, durch klassische Erinnerungen begeisterten Mäntel bietet einen eigenen Reiz.

Kleppig. (Fahrerführung.) Nach einjähriger Verwallung der Poststelle wurde am Sonntag Substitut Pastor Winkler, bisher in Saubisch, in hiesigen Gottesdienst von dem Superintendentenvertreter Pastor Engelke in sein neues Amt eingeführt. Eine zahlreiche Gemeinde, unter anderem die Patronin, Frau Landrat von Kauphauf auf Stordorf, und der Landrat aus Delitzsch, hatten sich eingefunden. Nach der Einführung und Verpflichtung fand der neue Pfarrer, der — wie er nach dem Gottesdienst betonte — sich mit Stolz als Raunenobst bezeichnet, sich dem Publikum über all geneigentliches Verständnis und Vertrauen zu sagen. Er dankte Worte für seine Amtsaufnahme in der Gemeinde.

Steina. (Mau- und Raunenobst.) hat nun auch in untern bisher verortet gebliebenen Orte ihren Einzug gehalten. Bis jetzt wurde die Suche auf den Gehöfen der Landwirte Doktor Red, Wilmahn und Otto Hof festgelegt. In Stelle der Schwester Elisabeth Wammes ist die Schwester Anna Bode für Wüthen und die Ortschaften St. Wüthen, St. Ulrich, Wenden und Schmitz als Gemeindefestung angeordnet worden.

Hühner. (Ein Raunenobst.)

Die Hühner (Ein Raunenobst.) Beim Landwirt Otto Hoff brachen nachfolgende Epithemen an der Gartenseite des Grundstücks mit einer Deliz, die sie von einer Baue des Gajwirts Pelger nach aber hielten, eine solche Mauersteine am Fenster zur Verfügung, aus denen die Hühner dem Nachbargrundstück eine Leiter und Hängen in die Käuferstammer ein. Vier Speckenten, fünf Schinken, jeder zu 20 Pfund, drei große Schlachtwirte, sieben große Brautwirte, zwölf Blut- und Schmalz, fünf große und kleine, zehn Leberwurst und mehrere Fische gegen fest Frische wurden ihnen zur Beute. — Weiter drangen Diebe beim Gutsbesitzer Hüster in Schleien ein. Sie zer schnitten den Dachstuhl vom Hüster und entwendeten vierzig Hühner.

Hörsing. (Stein in Hand.)

Einem mit Wasser angefüllten hölzernen Tageloh aus Röhren wurde eine Leiche aufgefunden, die schon sehr lange im Wasser gelegen haben muß, denn sie war bereits stark in Fäulung übergegangen. Es wurde festgestellt, daß es sich um die Leiche des seit September vorigen Jahres vermissten Arbeiters Willi Meißner von hier handelt. Allem Anschein nach liegt Schlimmer vor.

Die Leierliche (Die Leierliche)

Die Leierliche (Die Leierliche) wurde am Mittwoch unter außerordentlich harter Beteiligung aller Bevölkerungsteile auf dem hiesigen Friedhofe statt. Ein enobes langer Zug von Trauergewand unter ihnen die Mitglieder der Gattin von Trauerfeier, die folgte dem Grabe. Die Trauerfeier im Haus wurde durch ein hallisches Streichquartett in ihrer Weihe erhöht. Im Grabe lag der „Gemüthliche Herr Oberlehrer Sophorus-Polenz“ der Gattin, die im Jahre 1880 in Halle, folgte dem Grabe der Verstorbenen ergebende Worte des Dankes, als einer echt christlichen, barmherzigen und bescheidenen Frau.

Das Wiederwerden. (Bei einer nächtlichen Schmaragd.)

Das Wiederwerden. (Bei einer nächtlichen Schmaragd.) wurde durch das Auto einer auswärtsigen Malerfamilie. Die Chauffeur und ein Junge wurden verletzt ins Krankenhaus gebracht. Das Auto ging völlig zu Bruch.

Erkennung. (Neuer.)

Erkennung. (Neuer.) In den Abenagen wurden der Richter Kreisversteher Franz aus. Ein großer Schuppen verbrannte mit familiem Inhalt, dabei ein großer Kraftwagen.

Röhren. (Baugen.)

Röhren. (Baugen.) In der zwischen Nosleben und Wittenberg liegenden Grube wurden jetzt Bohrungen für Grundfeststellungen vorgenommen.

Einleitung. (Tollwut.)

Einleitung. (Tollwut.) Eine dritte Person, die von dem tollten Hund gebissen worden ist, der Dachsbergler Alfred Rube, mußte dem Institut für Infektionskrankheiten in Berlin zugewiesen werden.

Einleitung. (Eintrag auf dem Bahn.)

Einleitung. (Eintrag auf dem Bahn.) In den Güterbahnhöfen in Rodewahn wurde in der Nacht zum Mittwoch einmischer und eine Anzahl Frachtpakete mit Getreide und Lebensmitteln gestohlen.

Überzähligen. (Straßenbau.)

Überzähligen. (Straßenbau.) Zwischen Oberbühligen und Werrfeld wird jetzt eine neue Straße errichtet. Die Arbeit wird zum Teil mit Mitteln der Erwerbslosenfürsorge ausgeführt. Jetzt ist man dabei, den großen Erdbeleg am Aob's Loch abzutragen; von allen Seiten beginnt schon die Bebauung. Durch den Bau dieser Straße findet die Verbindung von Oberbühligen nach Werrfeld ihre glückliche Lösung.

Frantzenhausen. (Die Postlinie)

Frantzenhausen. (Die Postlinie) zwischen Frantzenhausen und Wittenberg wird vom 1. Mai ab auch auf der Reihingerhalten.

Der richtige Weg zur Erlangung blendend weißer Zähne

Drücken Sie einen Strang Chlorodont-Zahnpaste auf die trockene Chlorodont-Zahnbürste (Spezialbürste mit gezahntem Borstenschnitt), bürsten Sie Ihr Gebiß nun nach allen Seiten, auch von unten nach oben, tauchen Sie erst jetzt die Bürste in Wasser oder besser in Chlorodont-Mundspülwasser und spülen Sie damit unter Gurgeln gründlich nach. Der Erfolg wird Sie überraschen! Der mirbare Zahnelnd, der sich besonders bei Rauchern unangenehm bemerkbar macht, verschwindet und die Zähne erhalten einen wundervollen Elfenbeinglanz. Das kostbare Pfefferminz-Aroma verleiht dem Munde herrliche Frische und Wohlgewand. Kaufen Sie sich nun heute eine Tube Chlorodont-Zahnpaste und die dazugehörige Chlorodont-Zahnbürste. Beide Artikel sind überall zu haben.

Turnen • Sport • Spiel.

Auderregatta in Halle.

17. Rennen.

Der bei am 12. und 13. Juni stattfindende Auderregatta in Ruo-Regatta bei Halle zeigt nunmehr die Ausdehnung der. Es sind 17 Rennen vorgesehen, darunter vier Wasserrennen, ein Ruder- und ein Schwimmrennen und ein Schwimmwettkampf ohne Steuerfrau. Die Wettkämpfe der Rennen ist folgende:

- Wienenerregatta ohne Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta mit Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta ohne Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta mit Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta ohne Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta mit Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta ohne Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta mit Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta ohne Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.
- Wienenerregatta mit Steuerfrau.** Schwimmwettkampf. Preis: 1000 Mark. Sieger 1925: Ruderklub Halle.

Handball.

Wetter - Braunschweig.

Am 12. Juni fand ein Handballspiel zwischen dem VfL Eintracht Lüneburg und dem VfL Eintracht Lüneburg. Das Spiel wurde von ca. 100 Zuschauern besucht. Die Eintracht Lüneburg gewann mit 10:5 Toren. Die Spieler der Eintracht Lüneburg waren: ...

Regelssport.

Die holländischen Eiskunstläuferinnen ... Am 12. Juni fand ein Eiskunstlaufwettbewerb in ... Die Teilnehmerinnen waren ...

Admiral Kampold 7.

Admiral Kampold, der 16. Juni ... Am 16. Juni fand ein ... Die Teilnehmer waren ...

Kademacher und Frölich

bei Hindenburg.

Seit der Ankunft in Deutschland sind die Kademacher der Mittelstadt der deutschen Sportgemeinde gewesen. Wie sehr sich die deutsche Sportausführung gegen einen Baum und wie es dadurch beschleunigt und zerrüttet, werden auch vielleicht die Journalisten verlesen und geteilt, so kann möglich nicht in ...

Die in der Zeit vom 19. bis 23. August geplante internationale Alpenfahrt ... Die Alpenfahrt wird von ...

Die letzten internationalen Leichtathleten ... Die Leichtathleten ...

Die Turnverein Hebra a. U. ... Am Sonntag findet in Hebra a. U. am nächsten Sonntag statt. Der Turnverein Hebra a. U. hat an die Nachbargemeinde ...

Tenniskampf Deutschland-Osterreich. ... Am 12. und 14. Mai in Wien stattfindenden Tenniskampfe ...

Automobilversicherung. ... Die Praxis der verhältnismäßig noch recht jungen Automobilversicherung ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Die 19-jährige Tennisspielerin.

Bei der letzten internationalen Leichtathleten ... Die 19-jährige Tennisspielerin ...

Colombo gewinnt die 2000 Engländer. ... Am 12. Juni fand ein ...

Turnverein Hebra a. U. ... Am Sonntag findet in Hebra a. U. am nächsten Sonntag statt. Der Turnverein Hebra a. U. hat an die Nachbargemeinde ...

Tenniskampf Deutschland-Osterreich. ... Am 12. und 14. Mai in Wien stattfindenden Tenniskampfe ...

Automobilversicherung. ... Die Praxis der verhältnismäßig noch recht jungen Automobilversicherung ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Admiral Kampold 7. ... Admiral Kampold, der 16. Juni ...

Handball man ... oder kuchen mit Mord ...

Unter 125 ... Am 12. Juni fand ein ... Die Teilnehmer waren ...

Unter 125 ... Am 12. Juni fand ein ... Die Teilnehmer waren ...

Unter 125 ... Am 12. Juni fand ein ... Die Teilnehmer waren ...

Esst Truwo-Vollkorn-Brot!

Achtet auf die blaue Marke, die jedes Truw-Feinbrot und jedes Truw-Vollkorn-Brot trägt!

Täglich verspeisen tausende Familien aller Stände Seefische



Gr. Ulrichstraße 58

Ist dieses nicht der beste Beweis für die Güte unserer Ware?

- Cablau** ohne Kopf Pfd. 25 Pf.
- Seelachs ohne Kopf Nordsee Pfd. 25 Pf.
- Karbondamen, breiter Pfd. 40 Pf.
- Schellfisch o. Kopf Pfd. 45 Pf.
- Echte Makrelen Pfd. 45 Pf.
- Rotzunge echte Nordsee, mittel 65, groß Pfd. 95 Pf.
- Scholle, 1-5 Pfundig Pfd. 65 Pf.
- Heilbutt, 3-5 Pfundig Pfd. 95 Pf.
- Steinbutt, bis 1 1/2 Pfd. Pfd. 75 Pf.
- " 1 1/2 - 2 1/2 Pfundig Pfd. 95 Pf.
- Flußzander groß Pfd. 125 Pf.
- Flußhechte Pfd. 110 Pf.
- Flußbarsch Pfd. 65 u. 85 Pf.
- Flußlachs 1. Anschnitt Pfd. 220 Pf.

- Tägliche Iriade Ränderwaren**
- 1. ger. Schellfisch Pfd. 40 Pf.
 - " " Seelachs Pfd. 50 Pf.
 - " " Goldbarsch Pfd. 60 Pf.
 - Echte Makrelen Pfd. 60 Pf.

Riesenauswahl allerfeinster Rauchaale

Für Touristen, Wanderungen, Ausflüge:

Sardinen

nur selbst durchprobirte Ware billig durch direkte Einfuhr
Dose 33, 45, 50, 60, 75, 85, 95, 100, 1, 25, 1, 35, 1, 75, 2, 50 und 2, 75

Formen in erstklassiger Qualität:

- Heringe im Gelee
- Bratheringe
- Bismarkheringe
- Saure Sardinen

saure Sardinen

Marke Schlüsselzange Dose 95 Pf.

Alle anderen Fischkonserven in Riesenauswahl

Großer Versand nach auswärts.



Wasch-Kleidung für Mädchen und Knaben

Hervorragend schöne und grosse Auswahl

Niedrige Preise

Man beachte das Spezialfenster

Weddy-Pönicke & Steckner G.

Halle an der Saale • Leinen- und Wäschehaus • Leipziger Strasse

Sport-Artikel

Fussball-, Tennis-, Hockey-pler, Ruderer, Turner, Radfahrer, sowie für Leichtathletik und Touristik
empfehlen in grosser Auswahl sehr preiswert
H. Sohnee Neht
A. & F. Ebermann,
Halle, Gr. Ulrichstr. 58.

Bitte zu beachten

Für die Bewerber: Es wird dringend geraten, den Bewerbungsschreiben Original-Zeugnisse und -Papiere nicht beizugeben. Wir können für Wiedererlangung keine Gewähr übernehmen.

Für die Inserenten:

Wir bitten, bei Nichtverwendung von Angeboten die Belagen der Bewerbungsschreiben, wie Lichtbild, Zeugnisse, Probenarbeiten usw. den Bewerbern so schnell wie mögl. (evtl. anonym) zurückzugeben. Jeder Bewerber erwartet das

HONIG

goldklar, heller Bienen-Schleuderhonig, garantiert rein, lindert durchschmeckt.
10-Pf. Eimer M. 10,50
franko Nachn. halbe M. 6.-
Nur aus Lindendakzie M. 12,50 bzw. M. 7,50
Übereinstimmende Urteile: Wirklich ausgezeichnet, ähnlich vorrägl. von Honig
Heilig, Dessau 15, Franzstraße 9

Des Geschäftsmanns Zukunftsbteil liegt im Interententill

Moorbad POLZIN Pommersche Schweiz

10 Kuranstalten
Anstalt-Badverwaltung
Kawallt: Moor, Stahl, Fließadel, kolonnenre, elektrische Bäder gegen Rheumatisma, Gicht, Cholera, Frone-, Nerven- & Herzleiden



Diamant-N. S. U. Elmenräder

Viktoria - Mundlos - Nähmaschinen

Zahlungsvereicherungen
Fr. Schmidt
Gr. Steinstr. 29
Eigene Reparaturwerkstatt!
Telephon Nr. 5033

Warum so billig?

Well Sie alles was zum Schlafzimmer gehört, in bester Qualität unter Ausschaltung jeden Zwischenhandels direkt von der Fabrik kaufen.

Teilzahlung ohne Aufschlag! 10% Rabatt bei Barzahlung!

- 1 Holzbettstelle 50 M.
- 1 Stahlrahmstratze
- 1 Aufhängematratze
- Holzbetten, Eiche, Nussbaum gest. v. 25 M. an
- Metall 27 M.
- Kinderbetten, Holz 27 M.
- Aufhängematratzen 13 M.
- Stahlrahmstratzen 12 M.
- Chaiselonges 75 M.
- Sofas 75 M.
- Federbetten, in Leinwand, Reformmutterbetten, in Material 23 M.
- Sohrähne, 2 färbig 65 M.
- Rüchsen, weißlackiert, eichen, sehr feurig, komplett, Schlafplätze, Kinderwagen in allen Preislagen.

Fabriklager
Halle a. d. S., Leipziger Str. 18
Vertreter:
Bernhard Schormann
Auswärtige verlangen Katalog gratis

13 Waggonen Haushaltwaren eingetroffen

ein großer Teil 95 Pfennig-Tage-Verkauf
Schlager für den

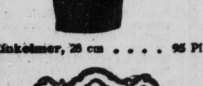
Beachten Sie meine Schaufenster Steinweg 45 u. Gr. Ulrichstr. 9, die sagen Ihnen alles. Eine Fülle von Schlagern in Haushaltwaren!



Rahmservice, Glas, 3 Tlg. 95 Pf.



Zinktopfer, 26 cm 95 Pf.



Sand-Salt-Soda-Garnitur, lockert 95 Pf.

2 Waggonen Glas

alles für 95 Pf.

- 12 Kompotteller, oliv
- 10 Bierbecher, m. Nische 4/9 Lit.
- 4 Goldrandbecher
- Kuchenteller, extra groß
- Glasechüssel, extra groß
- 2 Stück Weinalbeer, Bienenform in 6 versch. Farben

3 Waggonen Emaille

alles für 95 Pf.

- Em. Schmortopf, groß
- Bratpfanne, extra groß
- Aufwaschwanne rund, gr.
- Schüssel w/v, groß
- Wasserkessel, weiß, gr.
- Essenzträger, groß

2 Waggonen Steingut

alles für 95 Pf.

- Satz Schüsseln, 5 Stück
- Rinder-Esservice, 5tlg.
- Kartoffelgeschüssel, groß
- Ruchenteller, extra groß
- Kaffeekanne, Beuernmuster, handgemalt
- 2 P. Tassen, m. Untertasse

1 Waggon Holz

alles für 95 Pf.

- Waschbrett, gerant. Zink
- 12 Kleiderbügel
- Schnelldreher
- Bürstentische u. Kammkasten, zus.
- Messer- u. Putzkaat., zus.
- Handtuchhalter m. Einlage und 4 Haken

2 Waggonen Porzellan

alles für 95 Pf.

- 3 Paar Goldrandtassen mit Untertassen
- 6 Abendstößler, groß
- Kaffeeteller, 6 bemalt
- 6 Bierbecher, m. Goldlinie
- 3 Spielsteller, Hef und flisch, mit Zeichenrand
- 2 Paar Tassen mit Untertassen, Rosenmuster

1 Waggon Weißblech

alles für 95 Pf.

- Springform, groß, extra stark
- Messerkorb mit st. Gaze, 3teilig
- Karoffelpresse
- Melonenform
- Universaleis mit 3 auswechselbare Böden



Kaffeesservice, 5tlg., bestehend aus Kaffeekanne, Zuckerdose mit Deckel, Milchgießer, 10er- und 1 Untertasse 95 Pf.



Würstchenkasten 95 Pf.



Engl. Kohlenkassen mit Deckel, bunt bemalt 95 Pf.

Steinweg 45

Sobel

Gr. Ulrichstr. 9

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer!

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer!

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer!

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer!

Bewerbe- und Handelsbank A. G. Keine Dividende.

In der ordentlichen Generalversammlung am Mittwoch den 12. April 1925...

Nach dem Geschäftsbericht des Vorstandes brachte das Geschäftsjahr 1925 eine Besserung in der Leistung...

Fusion im Wintershall-Konzern.

Die Spitzengesellschaft des Wintershall-Konzerns, die Kali-Industrie A. G. Kassel, beschäftigt als Erparismittel die Aktien...

Da die Kali-Industrie A. G. bereits von den besten Unternehmen mehr als drei Viertel der Anteile besitzt...

Die Anlage der Zigarettenfabrik.

Der Gegenstand einer Inspektion der Werkstätten Prof. Dr. Kallner im letzten Jahre...

Dampfkesselwerke und Spellektro A. G. Halle.

Die G. W. in der 12. Sitzung des Aufsichtsrates am 12. April 1925...

Einlebung der Reichsbank.

Der Ausweis der Reichsbank vom 23. April zeigt eine weitere Einlebung der Bank erkennen.

Im Zusammenhang mit den anhaltend tiefen Geldmarktzinssätzen...

In Berlin folgten den 28. April.

1 Dollar 4,99 4,975 1 Straß. Dem. 20,97 20,449

Metalloktierungen.

So. Goldmark. 20. April 1925. Notizen der Reichsbank, d. Deutsche Reichsbanknoten...

Neue Eröffnung der Zigarettenfabrik.

Die friburgische Zigarettenfabrik-Bereitigung befindet sich, werden die Zigarettenpreise mit Wirkung ab 1. April um 10 Prozent erhöht.

Der Ausweis der Reichsbank vom 23. April.

Die Gelante Kapitalanlage in Wechseln und Scheinen, Lombards und Effekten...

Im Zusammenhang mit den anhaltend tiefen Geldmarktzinssätzen...

In Berlin folgten den 28. April.

1 Dollar 4,99 4,975 1 Straß. Dem. 20,97 20,449

Bestimmte Wechselkurse vom 28. April.

1000 Reichsmark. 20. April 1925. Wechselkurse, d. Deutsche Reichsbanknoten...

Bestimmte Wechselkurse vom 28. April.

1000 Reichsmark. 20. April 1925. Wechselkurse, d. Deutsche Reichsbanknoten...

Halleische Börse vom 29. April.

Table with columns for various stocks and their prices, including titles like 'Halleische Börse vom 29. April' and 'Halleische Börse vom 29. April'.

Marktfeldberichte vom 29. April.

Die Halleische Börse vom Donnerstag brachte fast überall Kursrückgänge...

Wasserfälle.

Table listing waterfalls and their prices, including titles like 'Wasserfälle' and 'Wasserfälle'.

Berliner Börsenkurse.

Table of Berlin stock market prices, including titles like 'Berliner Börsenkurse' and 'Berliner Börsenkurse'.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen...

Table of stock and bond prices, including titles like 'Die Notierungen für Aktien und Anleihen' and 'Die Notierungen für Aktien und Anleihen'.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen...

Table of stock and bond prices, including titles like 'Die Notierungen für Aktien und Anleihen' and 'Die Notierungen für Aktien und Anleihen'.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen...

Table of stock and bond prices, including titles like 'Die Notierungen für Aktien und Anleihen' and 'Die Notierungen für Aktien und Anleihen'.

Großer Bleikristall-Verkauf!
 vom 21. April bis 5. Mai
 Während dieses Verkaufes erhält jeder Käufer von 20 Mark an eine prachtvoll geschliffene Jardiniere als Geschenk!
 Außerdem gewähre ich auf meine weit und breit bekanntesten konkurrenzlos billigen Preise in La bayr. Bleikristalle in prima Teilschliff und Hochglanzpolitur einen **Rabatt von 20%**.
 Zum Verkauf gelangen diesmal besonders reich und geschmackvoll geschliffene Stücke
 Sie wollen bitte selbst urteilen, ob sich Ihnen jemals eine solche günstige Gelegenheit wieder bieten kann!

Kristallhaus G. Beer
 Halle (Saale), Spitze 24 (Nebst Markt)
 Reiche Auswahl!

G. Vester A.-G., Halle a. d. S.
 Alleinige Bahnspedition für den Güterverkehr, Güterbahnhof
 Fernruf 6134 Gegründet 1848 Fernruf 6134
Spezial-Abteilung für Möbeltransport und Wohnungstausch.
 Tauschmöglichkeiten werden sowohl hier am Platze als auch zwischen anderen Städten des Reiches nachgewiesen und vermittelt.
 In Empfehlungen Automobil-Möbeltransporte in Empfehlungen Abteilung C.

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
 Halle a. S., Fernsprecher 6903.
Centralheizungen
 aller Systeme.
Fabrik- u. Großraum-Heizungen.
 Eigene Rohrröhre.

Sonder-Angebot



Kinderwagen große, mit Kopp- u. Riemenfederung 90.- M.
 do. mit Riemenfederung 60.- M.
 Promenadenwagen mit Riemenfederung 52.- M.
 do. ohne Riemen 40.- M.
 Klappwagen m. Verdeck 35.- M.
 do. ohne Verdeck 15.- M.
 Stubenwagen 11.- M.
 Kinderbetten 18.- M.
 Kinderstühle klappbar 8.- M.
 Selbstfahrer 9.50 M.

nur beste Fabrikate

Zahlungsrichtung
Kindergarten
Bruno Paris
 Brüderstraße 3, 1 Minute vom Markt

FÜR SIE ES bei Sturm und Regen



Fritz Freitag Windjacken
 ein großer Segen!
 Fritz Freitag / Spezialhaus für wasserdichte Kleidung / Halle 1/3, Geiststr. 29 - Fernruf 5116

TABARZ Thüringer Wald
 Vielbesuchte Sommerfrische in geschützter Lage am Fuße des Inselberges. Fordern Sie Prospekte mit Preisen von der Kurverwaltung.

Riffhäuser-Technikum Frankenhäuser.
 Ingeieurwissenschaften, Maschinen- und Automobilbau, Elektrotechnik, Sonderabteilung für Landmaschinen und Flugtechnik.

Pferdeverfeigerung.
 Am Montag, den 3. Mai, vorm 10 Uhr werden auf dem Hofe des städtischen Fuhrparks, Barbarostr. 1 **6-8 dienftunbrauchbare Pferde** gegen Barzahlung verfeigert. Bedingungen werden bei der Verfeigerung betanztiggeben werden.
 Halle, den 25. April 1926.
 Der Magistrat.

Mein Feld ist die Welt!



BARUSIN
 die bewährte **teerfreie Dauer-Dachpappel**
 Erhältlich in den Baumaterialienhandlungen u. Dachdeckungsgeschäften, wenn nicht, bei der Herstellungsfirma
Büsscher & Hoffmann, Akt.-Ges.
 Dachpapper- und Asphaltwerke
 Halle a. S., äußere Delitzscherstr. 28. Fernruf 6004.

Weit bekannt sind die Vorzüge unserer Herrenkleidung!
 Wir legen den größten Wert auf:

tragbare Stoffe prima Zutaten	tadellosen Sitz niedrige Preise
--------------------------------------	--

Frühjahrs-Mäntel in modiger, covercoat- u. beigefarb., zweifellig m. Gurt 88.- 72.- 68.- 55.- 45.-
Covercoat-Mäntel ganz gefüttert, Kermel u. Kanten gesteppt 75.- 68.- 55.- 48.- 44.-
la. Gabard.-Mänt. in reinwollen. Stoffen an. Abseite i. pa. Ausföhrung 130.- 115.- 98.- 85.-
Gummi-Mäntel Continental-Fabrikate in reistiger Auswahl 42.- 35.- 29.- 24.-
Windjacken gute Imprägnierte Alkstoffe und prima Gabardine 9.- 8.- 30.-
Loden-Mäntel pa. lepr. Bayr. Strichlod. 45.- 38.- 28.- 24.-
Sommer-Lod-Joppen offen oder geschlossen 18.- 16.- 10.- 8.-

Herrn-Anzüge tragbare Stoffe, gute Zutaten 68.- 58.- 45.- 34.-
Herrn-Anzüge reinwoll. Kammergarn, Gabardine und Cheviots 105.- 94.- 82.- 75.-
Sport-Anzüge Wipplord und halbhare Strapazierstoffe (auch m. 2 Hosens. 66.- 51.- 45.- 38.-
Knaben-Anzüge alle Formen u. Preislagen in überaus großer Auswahl 0.- 45.-
Knaben-Mäntel i. Frühjahr, hübsche Farben und Formen 12.- 45.-
Knaben-Wasch-Anzüge Kieler Formen u. andere hübsche Fantas.-Fassons gestr. Knack, weiß und buntfarbig 16.- 11.- 9.- 6.50
Lüster-Sacco-Wasch-Joppen in der bekannt großen Auswahl v. 4.50 bis 25.-

Otto Knoll
 Halle a. S., Leipziger Str. 36 u. MERSEBURG, Oelgrube 1.

Die öffentlichen Impfungen der Erkrümpflinge (1926 geboren im hiesigen Stadtbezirk) werden am 5., 12. und 19. Mai d. J. nachmittags 3 Uhr im Seigenaale der Knabenvolkshochschule in der Arabenstraße stattfinden. Die Erziehungsberechtigten erhalten bei sonderer Einladung, Erziehungsberechtigten, welche die Impfungen aus gesundheitlichen Gründen der Impfung, und der Anstalten entziehen, werden bei Strafe.

Halle, den 25. April 1926.
 Der Polizeierwartung.

Der Nennminder Weg wird wegen Bauabens von Platanen an der Jenaer Straße bis zur Garbstraße bis auf weiteres für den Fußverkehr gesperrt. Der Fußverkehr vom Nennminder Wege in Richtung Markt und umgekehrt wird auf die Garbstraße bis Porta-Straße verweisen.
 Raumburg a. E., den 28. April 1926.
 Die Polizeierwartung.

Wenn fremde Kinder in Betrieben, welche als gewerbliche im Sinne der Gewerbeordnung anzusehen sind, beschäftigt werden sollen, dann hat der Arbeitgeber nach § 10 des Gesetzes vom 20. März 1903 (§ 11) betreffend Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben vor dem Beginn der Beschäftigung der Ortspolizeibehörde eine schriftliche Anzeige zu machen. Bei bündeliger Beschäftigung (Kindergeschäft) in Industrie und Bergbau und landwirtschaftlicher Tätigkeit ist die Anzeige nicht erforderlich. Kinder unter 12 Jahren dürfen, gewerblich überhaupt nicht beschäftigt werden. Wer es unterläßt, den ihm durch § 10 des oben angezogenen Gesetzes auferlegten Verpflichtungen nachzukommen, wird auf Grund des § 25 dieses Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 300 Mark bestraft.
 Raumburg, den 27. April 1926.
 Die Polizeierwartung.

SOMMERHUT 1926
 In den mit obigem **Plakat** versehenen **Hutgeschäften** zu haben



Wirtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist unter 2975 - Eugen Schrab & Co. eingetragen worden: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Geschäftsführer Eugen Schrab ist alleiniger Inhaber der Firma.
 Halle, den 24. April 1926.
 Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister A ist unter 3818 die Firma Alfred Boed - Halle a. S. - und als deren Inhaber der Landwirt Alfred Boed in Halle a. S. eingetragen worden.
 Halle, den 28. April 1926.
 Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister A ist unter 718 - Carl Friedrich Knoll, Halle - eingetragen worden: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Geschäftsführer Kaufmann Ernst Krausig ist alleiniger Inhaber der Firma.
 Halle, den 28. April 1926.
 Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter 831 - Mittel-Weinliche Schuhwaren-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Halle - eingetragen worden: Die Gesellschaft ist aufgelöst.

Bekanntmachung
 setz. die landwirtschaftliche Vergesellschaftung, Section Stadtbezirk Halle.
 Am schwarzen Brett im Bogengebäude (Marktplatz 24) befindet sich eine Bekanntmachung, betr. Auslegung des Verzeichnisses der Unternehmer landwirtschaftlicher Betriebe und des Verzeichnisses der Nebenbetriebe usw. zur Einsicht und evtl. Anbringung von Einprüden gegen die Verzeichnungsart.
 Halle, den 28. April 1926.
 Der Stadtschreiber des Stadtbezirks Halle als Stellvertreter.

Stenografenwahlen für die kathol. Schule.
 Die II. Stenografenwahlen finden am Donnerstag, den 28. April d. J. abends 8 Uhr im Zimmer 7 des Schulhauses II (alte Promenade) statt. Die Wahlliste liegt vom 29. d. Mts. ab 14 Tage im Zimmer 18 des Schulhauses zur Einsicht aus.
 Eingangsfrist, den 27. April 1926 gegen 12 Uhr.
 Der Rektor: J. B. Döhlke.

Veröffentlichung:
 Der Magistrat, Dr. Königsdorfer.

Stenografenwahlen des mittlichen Schulz.
 Am Donnerstag, den 28. April d. J. abends 8 Uhr in der Aula der mittleren Schulen die vorgeschriebene zweite Stenografenwahlen. Wahlbezugsordnung: Bekanntmachung der Schulverwaltung, betr. die Wahl der Stenografen, den 28. April 1926.
 Der Rektor: J. B. Döhlke.